

## Faire Integration – Ihre Ansprechpartner\*innen in Niedersachsen

Wir beraten niedersachsenweit (persönlich), telefonisch, per Mail oder Video-Chat

### Niedersachsen-Nord (Standort Lüneburg)

Heiligengeiststr. 28, 21335 Lüneburg

#### Sebastian Dietz

04131 - 92 750 98 oder 0176 - 43 92 35 12

sebastian.dietz@aul-nds.de

#### Gezal Schönfeldt

04131 - 92 750 93 oder 0170 - 730 12 74

gezal.schoenfeldt@aul-nds.de

### Niedersachsen-Süd (Standort Hannover)

Arndtstr. 20, 30167 Hannover

#### Winnie Akeri

0511 - 12 105 12 oder 0176 - 43 90 79 58

winnie.akeri@aul-nds.de

Homepage: [www.faire-integration.de](http://www.faire-integration.de)



Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

In Kooperation mit:

## Wo bekommen Sie Hilfe?

- **Beratungsstelle ‚Faire Integration‘:** Die Beratung ist **kostenlos** und **vertraulich (anonym)**!

- **Infobroschüren zu speziellen Themen in verschiedenen Sprachen:**

- Kündigung
- Minijob
- Leiharbeit
- Gastgewerbe



- **Internet:** [www.faire-integration.de](http://www.faire-integration.de) → **Erklär-Videos!**

- **Facebook:** [www.facebook.com/faire.integration.niedersachsen](https://www.facebook.com/faire.integration.niedersachsen)

## Mögliche Anzeichen für unseriöse oder illegale Beschäftigung

- **Arbeitsvertrag / Meldung zur Sozialversicherung:**
  - keine Anmeldung zur Sozialversicherung; kein schriftlicher Arbeitsvertrag
  - Einbehaltung von (Ausweis-)Papieren
  - Mündliche Versprechungen
  
- **Lohn:**
  - keine schriftliche Gehaltsabrechnung
  - Mindestlohn wird nicht eingehalten; Lohn wird unvollständig und/oder verspätet gezahlt
  - Bargeld statt Überweisung
  - Blankounterschriften oder Druck etwas zu unterschreiben, was man nicht versteht
  - unentgeltliches Probearbeiten (länger als 1 bis maximal 3 Tage)
  - Vertröstungen wie etwa „Bekommst du im nächsten Monat“
  
- **Arbeitszeit:**
  - keine Pausen, jedes Wochenende arbeiten, zu lange Arbeitszeit / Überstunden

## Mögliche Anzeichen für unseriöse oder illegale Beschäftigung

- **Krankheit:**
  - „Verbot“ sich krank zu melden („Du musst trotzdem arbeiten“)
- **Arbeitssicherheit:**
  - Nichteinhaltung von Arbeitsschutzregeln (Bsp. Helm/Sicherheitsschuhe)
- **Wohnung:**
  - Arbeitgeber = Vermieter: Abhängigkeit → wenn überhaupt: mit separatem Mietvertrag
  - übertriebene Abzüge für Unterkunft und Verpflegung
- **Speziell in der Leiharbeit:**
  - Tage, an denen keine Aufträge vorhanden sind, werden nicht bezahlt
  - Empfehlung sich krankschreiben zu lassen, obwohl man nicht krank ist
- **Kündigung:**
  - keine schriftliche Kündigung
  - Fristlos = häufig unberechtigt!
  - „untergeschobene“ Eigenkündigung → nichts unterschreiben!